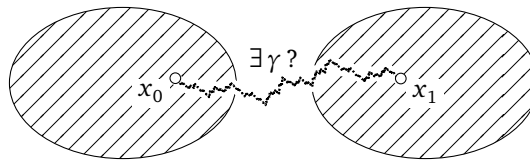


1. Tutorium zur Einführung in die komplexe Analysis

T1.1. (Zusammenhang)

Ein topologischer Raum X heißt bekanntlich *zusammenhängend*, falls sich dieser nicht als Vereinigung zweier nichtleerer, disjunkter, offener Teilmengen seiner selbst schreiben lässt. Ein topologischer Raum X heißt *wegzusammenhängend*, falls sich je zwei Punkte $x_0, x_1 \in X$ durch einen Weg verbinden lassen, d.h. falls es eine stetige Abbildung $\gamma: [0, 1] \rightarrow X$ mit $\gamma(0) = x_0$ und $\gamma(1) = x_1$ gibt. Zeigen Sie:

(a) Jeder wegzusammenhängende topologische Raum ist zusammenhängend.



(b) Jede zusammenhängende offene Menge $X \subseteq \mathbb{C}$ ist wegzusammenhängend und die verbindenden Wege können sogar als Parametrisierungen von Polygonzügen gewählt werden.

(c) $B(0, 1) = \{z \in \mathbb{C} : |z| < 1\}$ ist zusammenhängend.

T1.2. (Spuren von Wegen und deren Komplemente)

Es sei $\gamma: [0, 1] \rightarrow \mathbb{C}$ ein Weg und $z \in \mathbb{C} \setminus \gamma([0, 1])$ ein Punkt, der nicht im Bild von γ enthalten ist. Zeigen Sie, dass z_0 positiven Abstand zu $\gamma([0, 1])$ hat, d.h. es gibt eine Kreisscheibe $B(z_0, r)$ um z_0 mit positivem Radius r und $B(z_0, r) \cap \gamma([0, 1]) = \emptyset$.

T1.3. (Kompakte Ausschöpfung)

Es sei $U \subseteq \mathbb{C}$ offen. Zeigen Sie, dass es eine *Ausschöpfung* von U durch *kompakte Mengen* gibt, also eine Folge $(K_n)_n$ von kompakten Mengen K_n derart, dass für jedes $n \in \mathbb{N}$ die Menge K_n im topologischen Inneren von K_{n+1} enthalten ist und $U = \bigcup_{n=1}^{\infty} K_n$ gilt.

